

Erstverwendung nach der Ausbildung/ Studium

Wie läuft das?



immerda.info

Stand des Verfahrens 06/2023

Derzeit gibt es regionale Einstellungen für die Mindestkontingente für das Rhein- Main- Gebiet (BPOLD FRA, BPOLD KO), den Großraum München (BPOLD M), die Region Rhein- Ruhr (BPOLD STA) und den Großraum Stuttgart (BPOLD S).

Zu diesem Zweck werden, bis zur Erfüllung der Kontingente „Einstellungszusagen“ mit dem Einstellungsschreiben vor Beginn der Ausbildung/des Studiums vergeben.

Die Verteilung der Laufbahnlehrgänge erfolgt gem. nachfolgenden Grundsätzen:

1. Sozialen Gründen
2. Regionalität
3. Leistungen in der Ausbildung/im Studium

Die Zuständigkeit der Verteilung fängt für die Bundespolizeiakademie, den BPOLAFZ und den Personalräten erst nach der erfolgten Einstellung statt. Die Verteilung erfolgt in einem bestimmten Zeitraum und verschiedenen Schritten.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Bundespolizeiakademie

Erstverwendung nach der Ausbildung/ Studium

Wie läuft das?



immerda.info

Schritt 1

Vorabfrage – soziale Gründe:

Etwa ein Jahr nach der Einstellung erfolgt eine Abfrage von sozialen Gründen. Zu diesem Zeitpunkt können noch keine Verwendungswünsche geäußert werden, da noch keine Bedarfe und Zuweisungen von Stellen in den Direktionen bekannt sind.

Es wird jedoch vorab ein „Fragebogen zu den Sozialkriterien“ ausgegeben, der als Antrag auf Anerkennung von sozialen Gründen bei der Anschlussverwendung verwendet werden kann. In diesem können individuelle Gründe aufgeführt werden, die eine „heimatnahe Verwendung“ begründen. Im Kern müssen Sachgründe vorliegen, die eine reguläre Fortführung des Dienstverhältnisses unzumutbar oder wesentlich erschwert darstellen. Es ist zwingend erforderlich alle aussagekräftigen Nachweise beizufügen.

Gibt es einen Sozialkriterienkatalog zum Nachlesen??

Nein, den gibt es nicht. Neben besonders gelagerten Verhältnissen, wie Betreuung und Erziehung von Kindern, Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger müssen aber auch alle anderen möglichen, insbesondere familiären Gründe im Sinne eines „geringstmöglichen Eingriffes“ also einer geringstmöglichen Beeinträchtigung für den oder die Beamten vom Dienstherrn berücksichtigt werden.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Bundespolizeiakademie

Erstverwendung nach der Ausbildung/ Studium

Wie läuft das?



immerda.info

Wer entscheidet über meinen Antrag auf Anerkennung von sozialen Gründen?

Die Bundespolizeiakademie (BPOLAK) bewertet unter Einbeziehung der Gleichstellungsbeauftragten und dem Gesamtpersonalrat der BPOLAK die Anträge.

Was muss ich als Nachweis dem Antrag beifügen?

Es sind alle antragsbegründeten Unterlagen beizufügen. Sprich, alles was „behauptet“ wird, muss belegt werden. Beispielhaft das Sorgerecht für ein Kind. Dafür ist eine aktuelle Meldebestätigung des Kindes vorzulegen oder den Pflegegrad der zu betreuenden Person sowie den Nachweis der eingetragenen Pflegeperson.

Wo gebe ich den Antrag auf Anerkennung von sozialen Gründen ab?

Alle antragsbegründenden Unterlagen werden dem Zentralbereich-Personal beim zuständigen Bundespolizeiaus- und Fortbildungszentrum vorgelegt.

Aus Gründen des Datenschutzes und der verschrifteten persönlichen Situation kann der Antrag samt Anlagen in einem verschlossenen Umschlag abgegeben werden.

Tipp: Es steht Euch frei, den örtlichen Personalrat zu beteiligen. Dabei ist es nicht zwingend erforderlich alle gesundheitlichen, ärztliche Schreiben, Diagnosen mit abzugeben.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Bundespolizeiakademie

Erstverwendung nach der Ausbildung/ Studium

Wie läuft das?



immerda.info

Wichtig!

Änderungen, neu eingetretene Sozialgründe können jederzeit – während der Ausbildungs-/Studienzeit - nachgereicht werden!

z. B: Unerwarteter Eintritt eines Sozialfalles nach dem Abgabetermin, Änderungen in der Pflegestufe, von Erkrankungen, des Pflegegrades und sonstige schwierige Belange.

Schritt 2

Abfrage der Verwendungswünsche:

Etwa ein halbes Jahr vor Beendigung der Ausbildung/ Studium (Beginn des Laufbahnlehrganges) werden alle freien und besetzbaren Dienstposten mit einem Anschreiben an alle Absolventen bekanntgegeben. Jeder/ jede Anwärter/-in kann seine/ihre „Wünsche“ in der eigenen festgelegten Priorität anzeigen.

Mit der Abfrage werden die vakanten Dienststellen und die Anzahl der zu vergebenden Dienstposten bekanntgegeben. In einer beigegefügt Tabelle sind Dienststellen nach Priorität anzukreuzen.

Eine Liste mit Anschriften der betroffenen Dienststellen dient zur Berechnung der Entfernung zwischen dem Wohnort und der **Erstwunschdienststelle**.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Bundespolizeiakademie

Erstverwendung nach der Ausbildung/ Studium

Wie läuft das?



immerda.info

Der ebenfalls beiliegende „Fragebogen zu den Sozialkriterien“ ist auszufüllen, und dient nun nicht mehr als „Antrag auf Anerkennung eines Ausnahmefalles“, sondern lediglich zu Erfassung von sozialen Belangen, wie z.B. Familienstand, Anzahl der Kinder etc.

Die Abgabe der Verwendungswünsche erfolgt wiederum beim Zentralbereich-Personal beim zuständigen Bundespolizeiaus- und Fortbildungszentrum.

Schritt 3

Zuweisung der Dienstposten:

Etwa 4 Wochen nach Abgabetermin der Verwendungswünsche, erfolgt die Verteilung auf die zur Verfügung stehenden Dienststellen. Als „gesetzt“ gelten diejenigen, die eine Zusage einer Schwerpunktdienststelle zum Beginn der Ausbildung erhalten haben und an ihrem Wunsch festhalten.

Die Ehe, Lebensgemeinschaft und Lebenspartnerschaft stellt kein Ausnahmefall dar. Sie werden als Sozialkriterien zwar berücksichtigt, stehen jedoch in Konkurrenz mit der Regionalität und den erzielten Noten in der Ausbildung.

Die verbliebenen Kollegen/Kolleginnen werden unter Beachtung der „Wünsche“ und Kapazitäten final gesetzt. Nach der „Setzung“ können in einer festgelegten Frist noch Tauschanträge unter den Laufbahnabsolventen gestellt werden.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Bundespolizeiakademie

Erstverwendung nach der Ausbildung/ Studium

Wie läuft das?



immerda.info

TIPPS:

- Es ist zu empfehlen immer einen „Notanker“ anzugeben, sodass eine absolut nicht gewünschte Dienststelle in der Verteilung vermieden wird.
Z.B. BPOLD FRA angeben um zu vermeiden zur BPOLI DBBK zu kommen.
- Ausreichend (mind. 10) Dienststellen angeben, insbesondere wenn die gewünschten Dienststellen beliebt sind und wenig Kapazitäten vorweisen.



**Gewerkschaft
der Polizei**

Bundespolizeiakademie